Abendrot
Vorsorge mit Wirkung

Unsere standardisierten Vorsorgelösungen - Ihre Wahl

Vorsorgeplan	Durchstarten	Leben und Arbeiten	Beständig	Brutto
	MINI Sie möchten eine kostengünstige Lösung, sind jedoch daran interessiert für sich und Ihre Mitarbeitenden nicht nur die gesetzlichen Mindestleistungen abzuschliessen.	MyTZ Sie und Ihre Mitarbeitenden arbeiten überwiegend in Teilzeitpensen. Es ist Ihnen ein Bedürfnis einen Vorsorgeschutz anzubieten der diesem Umstand Rechnung trägt.	MIDI Egal was da noch kommt – einfach gut versichert! Das bewährte Standard-Modell, welches bereits in der Vergangenheit von vielen Kleinbetrieben ausgewählt wurde.	MAXI Darf es noch etwas mehr sein? Beste Leistungen vom vollen AHV-Lohn ist Ihre Devise, dann ist das Brutto-Modell die ideale Lösung für Sie und Ihre Mitarbeitenden.
Versicherter Lohn Sparen und Risiko	Koordinierter Lohn	Koordinierter Lohn	Koordinierter Lohn	AHV-Grundlohn
Eintrittsschwelle	BVG	BVG * 50%	BVG	BVG
Koordinationsabzug	BVG * 80%	BVG * Beschäftigungsgrad, jedoch max. BVG * 80%	AHV-Lohn * 20%, jedoch max. BVG	kein Koordinationsabzug
Maximal versicherter Lohn	BVG max. versicherbarer Lohn ./. Koordinationsabzug	BVG max. versicherbarer Lohn ./. Koordinationsabzug	BVG max. versicherbarer Lohn ./. Koordinationsabzug	BVG max. versicherbarer Lohn
Invalidenrente in % des versicherten Lohnes	40%	40%	40%	40%
Partnerrente in % des versicherten Lohnes	24%	24%	24%	24%
Waisenrente / IV-Kinderrente in % des versicherten Lohnes	8%	8%	8%	8%
Wartefrist IV-Rente	24 Monate	24 Monate	24 Monate	24 Monate
Wartefritst Beitragsbefreiung	3 Monate	3 Monate	3 Monate	3 Monate
Sparen Alter 25-34/35-44/45-54/55-64/65 in % des versicherten Lohnes	8 / 11 / 16 / 19%	8 / 11 / 16 / 19%	8 / 11 / 16 / 19%	8 / 11 / 16 / 19%
Finanzierung der Beiträge Anteil Arbeitgebende / Arbeitnehmende	50 / 50%	50 / 50%	50 / 50%	50 / 50%

Gerne helfen wir Ihnen dabei, den für Sie und Ihre Mitarbeitenden geeigneten Vorsorgeplan auszuwählen.

Ihre zusätzlichen Optionen

Wartefrist IV-Renten 12 Monate (wenn keine Krankentaggeldversicherung vorhanden) - für alle vier Lösungen
Anpassung der Finanzierung der Beiträge in % (Anteil Arbeitgeber: mindestens 50%) - für alle vier Lösungen
Erhöhung der Invaliden- und Hinterlassenenrenten auf 50% / 30% / 10% bei MyTZ + / MIDI + / MAXI +

Grundsätzliches

Eintrittsalter Risiko	18
Eintrittsalter Sparen	25
Pensionierungsalter Männer	65, frühestens ab 58
Pensionierungsalter Frauen	65, frühestens ab 58

Das Rentenalter der Frauen wird ab 01.01.2025 pro Jahr um 3 Monate erhöht, bis im Jahr 2028 das Referenzalter 65 erreicht ist.

Auf dem persönlichen Vorsorgeausweis werden jährlich die Art und Höhe der versicherten Leistungen bekannt gegeben.
Voraussetzungen für Leistungsansprüche sind im Leistungsreglement definiert.

Legende und BVG-Grenzwerte 2025 (in CHF)

BVG	Bundesgesetz über die Berufliche Vorsorge
Koordinierter Lohn	AHV-Grundlohn abzüglich Koordinationsabzug
BVG Eintrittsschwelle	22'680
BVG Koordinationsabzug	26'460
BVG Min. versicherter Lohn	3'780
BVG Max. versicherbarer Lohn	907'200